

## Leitlinienthemen

Aktuell verfügbare Leitlinien und  
Patienteninformationen:

- Hepatozelluläres Karzinom
- Hodgkin Lymphom
- Kolorektales Karzinom
- Magenkarzinom (inkl. Leitlinien für Patienten)
- Malignes Melanom (inkl. Leitlinien für Patienten)
- Mammakarzinom (inkl. Leitlinien für Patienten)
- Mundhöhlenkarzinom
- Ovarialkarzinom
- Pankreaskarzinom
- Prostatakarzinom (inkl. Leitlinien für Patienten)

Diese Themen werden aktuell erarbeitet:

- Psychoonkologie
- Hautkrebsprävention
- Ösophaguskarzinom
- Supportive Therapie
- Palliativmedizin
- Zervixkarzinom
- Nierenzellkarzinom
- Harnblasenkarzinom
- Chronische lymphatische Leukämie (CLL)
- Prävention Zervixkarzinom
- Larynxkarzinom
- Endometriumkarzinom

Freier Download:

[www.leitlinienprogramm-onkologie.de](http://www.leitlinienprogramm-onkologie.de)

## Kontakt

Dr. med. Markus Follmann MPH MSc  
Office des Leitlinienprogramms  
c/o Deutsche Krebsgesellschaft e.V.

Kuno-Fischer-Straße 8  
14057 Berlin  
Tel. 030 / 322 93 29 59  
Fax 030 / 322 93 29 66

[leitlinienprogramm@krebsgesellschaft.de](mailto:leitlinienprogramm@krebsgesellschaft.de)

[www.leitlinienprogramm-onkologie.de](http://www.leitlinienprogramm-onkologie.de)

Leitlinienprogramm  
Onkologie (OL)

## Das Leitlinienprogramm Onkologie stellt sich vor

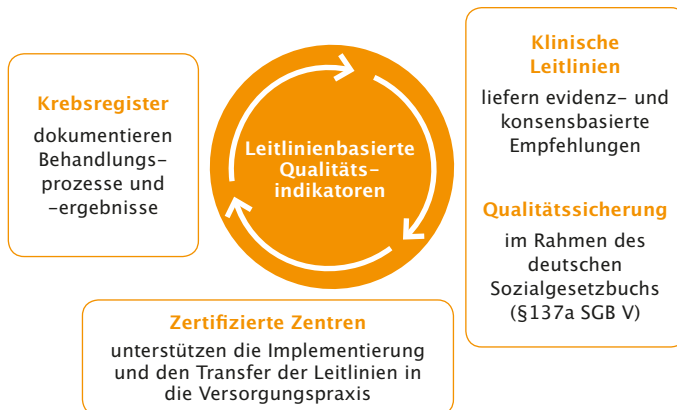
Das Leitlinienprogramm Onkologie ist eine im Februar 2008 gestartete Initiative der Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften e.V. (AWMF), der Deutschen Krebsgesellschaft e.V. (DKG) und der Deutschen Krebshilfe e.V. (DKH).

Gemeinsam haben sich diese drei Organisationen das Ziel gesetzt, die Entwicklung, Fortschreibung und den Einsatz wissenschaftlich begründeter und praktikabler Leitlinien in der Onkologie zu fördern und zu unterstützen.

## Was sind Leitlinien?

Leitlinien sind Entscheidungshilfen für alle behandelnden Fachgruppen und Patienten zur angemessenen Vorgehensweise bei speziellen Gesundheitsproblemen. Sie werden von einer Gruppe von Fachexperten unter Beteiligung von Patienten systematisch entwickelt. Sie sollen Qualität, Transparenz und den Transfer von der Wissenschaft in die breite onkologische Versorgung fördern.

## Versorgungsqualität durch Leitlinien verbessern



## Das sind unsere Ziele:

- Unterstützung medizinischer Fachgesellschaften bei der Entwicklung und Aktualisierung evidenzbasierter Leitlinien;
- Bereitstellen einer unabhängigen Finanzierung;
- Verbessern der methodischen Qualität und Anwenderfreundlichkeit;
- Stärkung des Netzwerks von Qualitätsinitiativen in der onkologischen Versorgung (z. B. Leitliniengruppen, Krebsregister, Krebszentren und „sektorübergreifende“ Qualitätssicherung).

## Methodik

Kernelemente der Methodik unserer Leitlinien sind:

- Einbeziehung aller an der Versorgung beteiligten Fachgruppen (Interdisziplinarität) und der Patienten;
- redaktionelle Unabhängigkeit;
- systematische Recherche, Auswahl und Bewertung der Studien;
- Anwendung formaler Konsensustechniken und unabhängige Moderation.

## Besondere Merkmale der OL-Leitlinien

- strukturierte Ableitung von Qualitätsindikatoren aus den Empfehlungen;
- Erstellung von Patientenleitlinien (Laienversionen)

## Organisationsstruktur des Programms

